

# INNENSTADTVERKEHR in DIEBURG

Entwicklungsvorschläge und Visionen des Arbeitskreises Radverkehr Dieburg

Bündnis 90 / Die GRÜNEN Dieburg

Gerhild Krause, Beate Tscheulin, Stephan Weber,  
mit Unterstützung von Christina Köpken-Watts

# GRUNDIDEEN

- Wir möchten Dieburg noch lebenswerter und menschenfreundlicher machen, indem wir den öffentlichen Raum neu gestalten und eine angemessene Balance schaffen: Bedürfnisse von Autofahrer\*innen, Radfahrer\*innen, Fußgängern\*innen und ÖPNV angemessen berücksichtigen, dabei wissenschaftliche Grundlagen berücksichtigen, eine sachliche Diskussion anregen und ideologische Konflikte vermeiden.
- Der öffentlicher Raum muss mehr auf die Bedürfnisse der Menschen ausgerichtet sein, der Straßenraum für Autos ist häufig überdimensioniert. Auch Kinder müssen eine unabhängige Mobilität entwickeln können.
- Die Qualität der Straßeninfrastruktur in Deutschland ist nicht auf dem neuesten Stand, Vorbilder gibt es im Ausland: Kopenhagen, Utrecht (Houten), die Bewegung in England: 20's plenty for us: ein Plädoyer für Tempo 30 in Stadtzentren: Sicherheit geht vor
- Die Attraktivität der Zentren soll durch Qualität und Gestaltung des öffentlichen Raums gestärkt werden. Das bringt auch Vorteile für den Einzelhandel: Menschen wollen sich wohlfühlen, das Stadtzentrum wird ein Ort des sozialen Austauschs, der Freizeit, Gastronomie, Kultur.



# Steinstraße

Charakter als Fußgängerzone wird nicht deutlich

- \* Die Steinstraße ist eine Fußgängerzone, aber Lieferfahrzeuge prägen das Bild. Radfahrer\*innen und Fußgänger\*innen sollten Vorrang vor Kraftfahrzeugen haben und sich hier sicher fühlen. **Zufahrt für Kraftfahrzeuge durch Schranke o Ä. regeln?**



# Kirchplatz

## KFZ-Parkplätze mitten in der Stadt

- \* Der Kirchplatz ist ein zentraler öffentlicher Platz in der Innenstadt in der Nähe des beliebten Fastnachtbrunnens. Die vorhandenen Kfz-Parkplätze machen den Platz kaum nutzbar. **Sie sollten in ihrer Anzahl reduziert und / oder in Behindertenparkplätze bzw. Parkplätze nur für Ladeninhaber\*innen umgewandelt werden.** Dann könnte dieser Platz auch anders genutzt werden, z.B. mit wechselnder Begrünung, als insektenfreundliches Areal, evtl. haben Schulen Interesse im Rahmen von Projektwochen, Zusammenarbeit mit Berufsschule Floristik, mit Künstlern... Das wäre auch ein guter Anziehungspunkt für den Dieburger Tourismus.



# Kirchplatz

## Fahrradstellplätze fehlen

- \* Es gibt nicht genug Fahrradabstellplätze. Die vorhandenen Stellplätze sind veraltet. **Es könnten hier beidseitig bestückbare Abstellmöglichkeiten installiert werden.** Als Vorbild wurde eine Anlage in der Wilhelminenstraße in Darmstadt genannt.



Kirchplatz Dieburg



Wilhelminenstraße Darmstadt

# Klosterstraße

Vor der Post sind keine Fahrradstellplätze vorhanden, Kundenverkehr macht die Situation unübersichtlich



- \* Autos stehen im Parkverbot



- \* Eine Fahrradabstellanlage fehlt



- \* In der Nische wären Fahrradstellplätze denkbar

# Klosterstraße

In Fahrradstraße umwandeln und für Fußgänger attraktiv machen

- \* Die Klosterstraße ist eine für Fahrräder geöffnete Einbahnstraße, aber sie ist gefährlich, weil unübersichtlich. Durch starken Verkehr an der Post wird es noch schwieriger. Da sie eine wichtige Ost-West-Achse ist, sollte sie in eine sichere Fahrradstraße umgewandelt werden. **Der Autoverkehr sollte hier eingeschränkt werden. Die unübersichtlichen Kreuzungen könnten z.B. durch Spiegel besser einsehbar gemacht werden.**



# Klosterstraße / Spitalstraße

Fahrradstraße sicher gestalten

- \* Die Markierung für Fahrräder ist abgefahren, die rote Farbe ist gefährlich, wenn es glatt und feucht ist. **Die Signalfarbe und das Material sollten grundsätzlich sinnvoll erneuert werden.**





# Altstadt / Spitalstraße

## Kreuzung sicher gestalten

- \* Die Kreuzungssituation Spitalstraße / Altstadt ist unübersichtlich und gefährlich für Radfahrer. Sie sollte durch eine Reduzierung des Autoverkehrs entschärft werden. **Nur noch Anwohnerverkehr sollte zugelassen werden und er sollte nur noch in Richtung Spitalstraße abbiegen dürfen. Spiegel, ein zusätzlicher Hinweis oder Schutzstreifen für Radfahrer\*innen sollte installiert werden.**



# Altstadt

Autoverkehr und Parkplätze reduzieren, öffentlichen Raum neu verteilen

- \* Parkplätze reduzieren und für Anwohner\*innen reservieren, Einfahrt nur noch für Anwohner und dadurch Autoverkehr für Parkplatzsuche vermindern:  
**Verlängerung der Fußgängerzone und Radfahren zulassen.**



# In der Altstadt

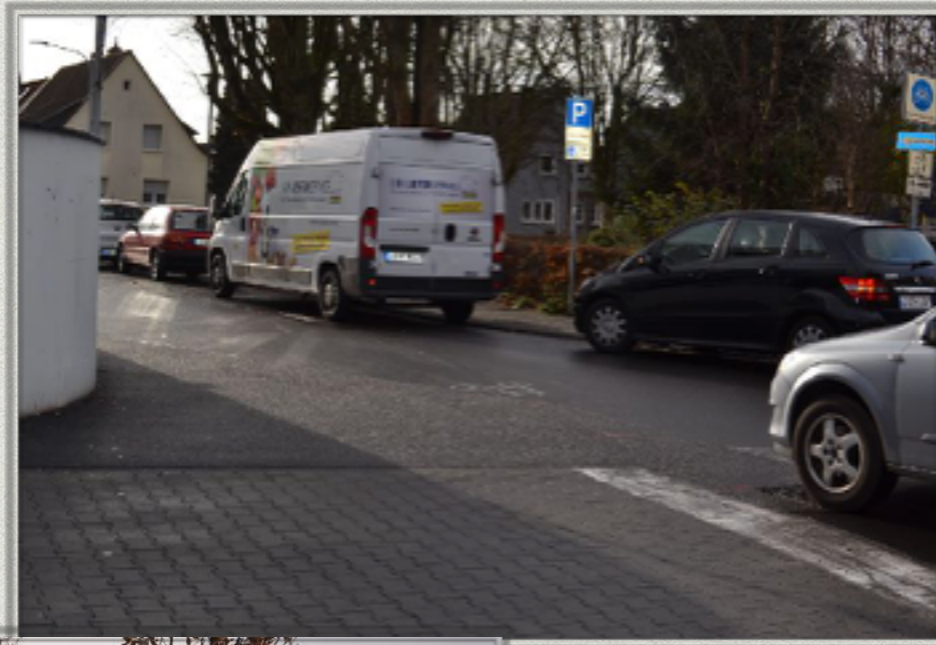
Parkplätze entlang der Gersprenz abschaffen, Straße für Radfahrer\*innen und Fußgänger\*innen attraktiv und sicher machen

- \* Parkplätze entlang des Herrengrabens sollten abgeschafft und die ganze Straße für Radfahrer\*innen und Fußgänger\*innen reserviert werden: **Anknüpfung an die Fußgängerzone und Ausweitung Grünanlagen/Blühstreifen mit Sitz- und / oder Spielmöglichkeiten. Davon gibt es derzeit im Innenstadtbereich zu wenig.**



# Römerhalle / In der Altstadt

Kreuzungssituation sicher gestalten



Die Kreuzung von dem Parkplatz auf die Fahrradstraße ist unübersichtlich.



Die Schilder sind nicht mehr lesbar, weil zugebaut.



Die Straßenmarkierung ist nicht mehr zu erkennen.

# Hinter der Schießmauer

## Gehwegmarkierung klären

- \* Der rote Streifen auf dem Gehweg ist nicht zuzuordnen. Wozu ist er da? Radfahrer\*innen fahren darauf und kommen dann ohne Schutzstreifen auf die Straße. Das ist eine gefährliche Situation. Ein **Fahrradweg fehlt leider in dieser wichtigen Durchgangsstraße. Tempo 30 wäre hier gut.**



# Hinter der Schießmauer

Fahrradstellplätze an der Bushaltestelle vermehren

- \* Hier wären **mehr Fahrradabstellplätze** und eine Überdachung wünschenswert. Die Stellplätze könnten auch für die Römerhalle genutzt werden.



# Zentturmstraße

Anlieger frei, Parkplatzsuche einschränken

- \* Die Durchfahrtsperre in Richtung Weißturmstraße zeigt nur eine Teilwirkung. Die Zentturmstraße und die umliegenden Straßen sind immer noch sehr befahren durch Parkplatzsuchende und Arztbesucher. Eine Aufwertung des Jungfernstieges für Fußgänger\*innen wäre wünschenswert.



# Badgasse / Weißturmstraße

## Autoverkehr und Parkplatzsituation

- \* Parkplätze sind zeitlich begrenzt auf 2 Stunden. Das lockt viele Parkplatzsuchende an. Besser: **Parkplätze nur für Anwohner\*innen.**





# Marktplatz

Fahrradabstellanlagen reichen nicht aus

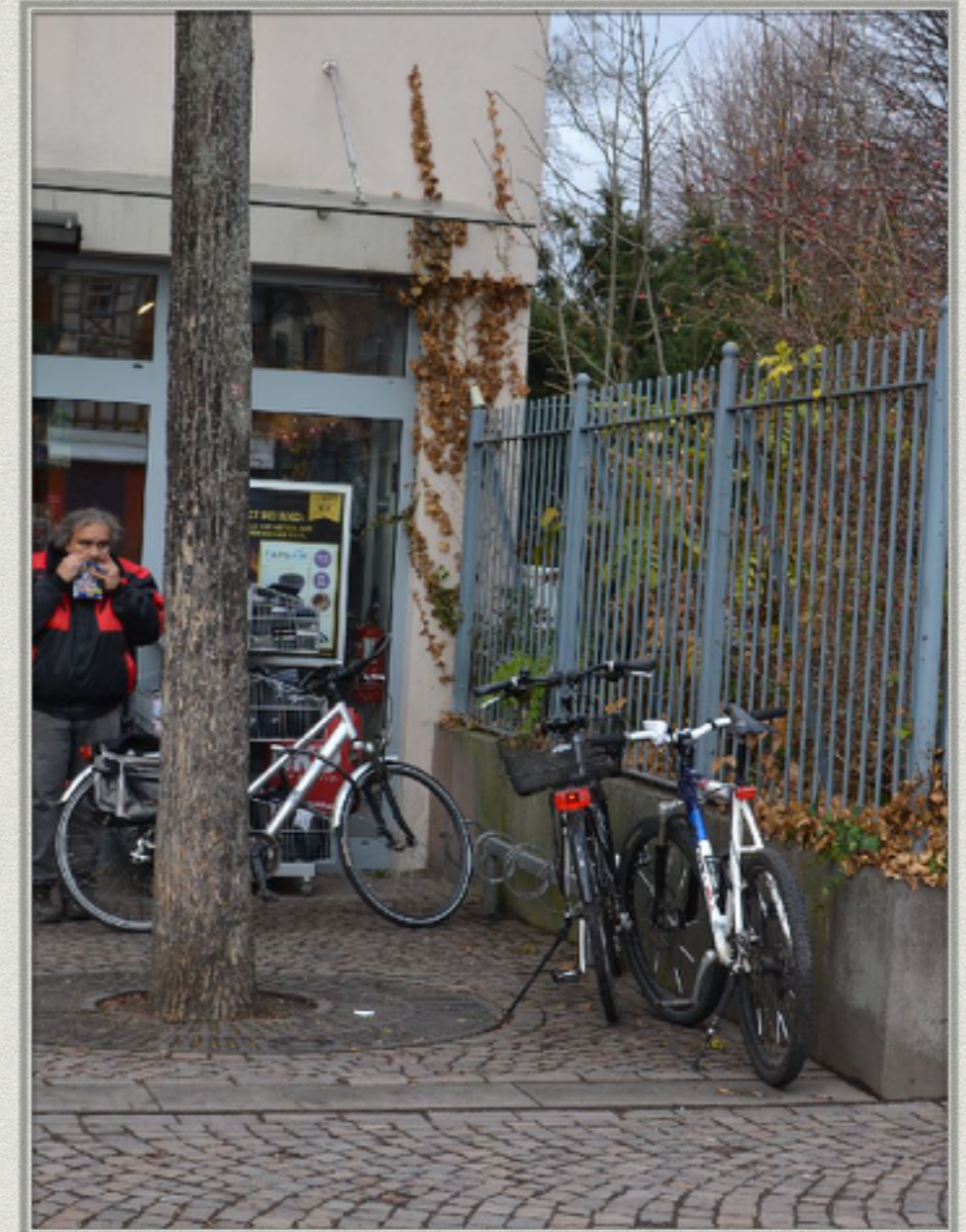
- \* Die vorhandenen Fahrradabstellmöglichkeiten reichen bei weitem nicht aus.
- \* Vor der Sparkasse gibt es noch drei veraltete Fahrradständer an einer Schräge, die nicht nutzbar sind.
- \* **Eine überdachte und moderne Fahrradabstellanlage wie vor der Römerhalle wäre hier wünschenswert.**



# Marktplatz

## Fahrradabstellanlagen am Fechenbachschloss

- \* Auch neben dem Eingang zum Fechenbachpark fehlen Abstellanlagen. Die vorhandenen sind veraltet.



# FAZIT

**Es sind vier Schritte hin zu einer zeitgemäßen Gestaltung der Dieburger Innenstadt:**

- \* Der KFZ-Verkehr innerhalb der Innenstadt sollte wirkungsvoll eingeschränkt werden.
- \* Die Innenstadt sollte als Begegnungszone umdefiniert werden: KFZ-Verkehr nur für Anwohner\*innen und Lieferverkehr, Radfahrer\*innen und Fußgänger\*innen bekommen mehr Platz
- \* Abstellanlagen für Radfahrer\*innen vermehren und modernisieren
- \* Schilder und Markierungen für Radfahrer\*innen müssen auf einen aktuellen Stand gebracht und wieder nutzbar gemacht werden.

- \* <https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/aktuell/nachrichten/fahrradstrategie-kopenhagen-2011-2025>
- \* <https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/aktuell/nachrichten/zufriedenheit-mit-kopenhagen-als-fahrradstadt>
- \* <https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/praxis/praxisbeispiele>
- \* [https://www.deutschlandfunkkultur.de/houten-in-den-niederlanden-die-autofreie-modellstadt.976.de.html?dram:article\\_id=400037](https://www.deutschlandfunkkultur.de/houten-in-den-niederlanden-die-autofreie-modellstadt.976.de.html?dram:article_id=400037)
- \* <https://www.zeit.de/zeit-magazin/2018/27/fahrradfahren-europa-paris-essen-nimwegen-staedte-reisen/komplettansicht>
- \* [https://en.wikipedia.org/wiki/30\\_km/h\\_zone](https://en.wikipedia.org/wiki/30_km/h_zone)
- \* <https://www.bikecitizens.net/de/bicycle-first-radverkehr-utrecht/>